Reisegelegenheiten.

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

1,250,000

Passagiere beförderte und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Die von dieser Linie herausgegebene European Tourist Gazette, sowie deren illustrirten Kalender für 1886, wird Applikanten gratis zugesandt.

Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

61 Broadway, New York. Washington & La Salle St., Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

BALTIC LINIE
der
Hamburg Amerik. Packetfahrt-Actien-Ges.

Neue, billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen, Dänemark, Schweden und Norwegen.

Nur **$23** nach **STETTIN.**

Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.,

oder an:

Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN und NEW-YORK!

Directe Deutsche Schnelldampfer.

Eider, Ems, Werra, Aller, Saale, Trave, Elbe, Fulda

Zweimal die Woche.

Von Bremen: Jeden Sonnabend und Mittwoch.

Von New York: Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Reisezeit zwischen Bremen und New York Neun Tage.

über

1,500,000

Passagiere sind seit Entstehung der Gesellschaft in 1857 sicher und gut auf den Dampfern des Norddeutschen Lloyd zwischen Deutschland und Amerika befördert worden.

Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd bieten mit hohen Decks, vorzüglicher Ventilation, und ausgezeichneter Verpflegung sowie durch kurze Reisedauer eine comfortable und beschleunigte Reisegelegenheit nach und von Deutschland.

Wegen Preise und Accomodation in Zwischendeck oder Kajüte wende man sich an

Oelrichs & Co., No. 2 Bowling Green, New York,

oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue Agenten für Scranton.

Sorgenvoll und traurig

blickt mancher Kranke in die Zukunft, weil er bisher Alles **erfolglos** gebraucht hat. Alle, besonders diejenigen, welche an **Männerschwäche** und Geschlechts-Krankheiten, sowie an den traurigen Folgen von Jugendsünden leiden, sollten zum Selbstschutze den „**Rettungs-Anker**" lesen, ehe sie sich durch verlockende und trügerische Versprechungen prahlerischer medizinischer Anzeigen verleiten lassen. Das gediegene Buch, 250 Seiten, mit zahlreichen naturgetreuen Bildern, wird für 25 Cts. in Postmarken, sorgsam verpackt, frei versandt. Adressire Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Grocerie waaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren etc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen. Charles Fischer.

F. W. Winter,

824, 826 und 828 Capouse Ave., Händler in

Groceries, Provisionen und **Farm-Produkten, Weinen und Liquören, u. s. w.,** und Eigenthümer des „**Central Hotels**".

Durch reelle und gute Bedienung und Waaren von vorzüglichster Qualität hoffe ich mir die Kundschaft eines verehrten Publikums erhalten zu können.

Es ladet freundlichst zum Besuche ein F. W. Winter.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus, empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN, Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren etc. bei **Freeman** erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. C. W. Freeman

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Zur gefälligen Beachtung.

Wie alljährlich, so werden wir auch heuer wieder Mitte August mit der jährlichen Collektion des Abonnementsgeldes für das „Scranton Wochenblatt" beginnen und wir machen diese Ankündigung, damit die geneigten Leser an den kommenden Zahltagen ihr Scherflein in Bereitschaft halten können. Wir hoffen keine Fehlbitte zu thun, wenn wir nach gethaner Arbeit unser Geld verlangen. Achtungsvoll

Der Herausgeber.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Die Sanitätsbehörde hielt am Freitag eine regelmäßige Sitzung. — Sekretär Duhigg berichtete für Juli 114 Todesfälle und 67 Geburten. — Der Sekretär der Staats Sanitätsbehörde empfahl in einer Zuschrift entsprechende Vorkehrungen gegen die asiatische Cholera.—Quinnan erhob gegen den Kothkärrner L. S. Carpenter die Anklage, daß derselbe versucht habe, ihn zu bestechen. Carpenter hingegen behauptete, daß Quinnan ihn um ein Anlehen von $12 bis $15 ersucht habe. Hughes, Ruane und O'Malley wurden als ein Comite ernannt, um die Bestechungsanklage zu untersuchen.

— Die Farview Excursion zum Besten der Waisenheimath ergab einen Reinertrag von $429.15.

— Eine Anzahl Frauen und Männer machten vorige Woche einen Angriff auf den Mann, welcher die unter der Kuhverordnung eingefangenen Thiere zu Bulls Head bewachte, jagten ihn in die Flucht und befreiten die Thiere. Mehrere Verhaftungen wurden vorgenommen.

— Die Scranton Beleuchtung, Heiz und Kraft Companie hat nahe der Riverbank von der Bridge Kohlen Co. ein Grundstück gekauft und wird auf demselben ein Gebäude zur Aufnahme der Maschinerie errichten. Die Kosten der Gesammteinrichtung veranschlagt man auf $56,000 und es heißt, die Companie habe bereits Contrakte für 1200 Lichter gemacht. Dr. B. H. Throop ist Präsident der Gesellschaft, Geo. A. Jessup ist Sekretär und Schatzmeister und W. B. Rockwell ist der allgemeine technische Leiter.

— Schatzmeister Ruane erhielt am Samstag die Staatsverwilligung für den Scranton Schuldistrikt, welche $9000 beträgt.

— Durch die feuchte Witterung faulen die Kartoffeln und der Hafer wird rostig.

— Die Armenbehörde hatte am Freitag ihre regelmäßige Versammlung und erledigte eine Anzahl Unterstützungsgesuche.—Supt. Beemer berichtete, daß im Juli 19 Insassen aufgenommen und 9 entlassen wurden; 172 Insassen waren beim Monatsschluß in dem Armenhause.— Von der Staatsbehörde über Irren lief ein Schreiben ein, welches besagt, daß ein weiterer residirender Arzt für die Irren angestellt werden müsse. Ferner wird eine Veränderung an den Schlössern der Zellen empfohlen, da deren Oeffnung beim Ausbruch eines Feuers zu schwierig sein würde. Das Farm Comite soll den letzteren Punkt in nähere Erwägung ziehen.

— Viele Mittel versuchte ich umsonst gegen Rheumatismus, an welchem ich acht Jahre gelitten hatte, bis die Anwendung von St. Jakobs Oel mich gänzlich von meinen langjährigen Leiden befreite. — Joseph Brede, Waterloo, Iowa.

— Die Mitglieder des Comites über öffentliche Gebäude hielten Donnerstag Abend eine Sitzung, konnten sich aber über nichts Definitives einigen.

— Der Mayor hat die Verordnung über die Keiser Valley Creek Brücke unterzeichnet.

— In Inspektor Blewitt's Distrikt ereigneten sich im Monat Juli 3 tödtliche, 5 gefährliche und 13 leichte Grubenunfälle. Im Allgemeinen hat sich die Anzahl der Unfälle gegen das Vorjahr verringert.

— Es kann kaum einem Zweifel unterliegen, daß wir vor Ankunft der kalten Jahreszeit mit der Dampfheizung beglückt sein werden; denn daß es der Gesellschaft Ernst ist, ersieht man daraus, daß sie an der Union Straße bereits mit dem Legen der Röhren begonnen hat. Das Hauptquartier des neuen Unternehmens ist an Nord Washingtonstraße, doch werden die Hauptröhren an Canalstraße, neben Patterson's Holzhof, zu liegen kommen.

— Die Slowacken in dem Hause des John Goodwin an Süd Washington Avenue hatten letzten Sonntag wieder ein Saufgelage und geriethen während desselben in Streit. Polizist Walsh ging nach dem Lokale und verhaftete vier der Kostgänger und brachte später nochmals vier nach dem Stationshause. Die Kerle waren sämmtlich mit Messern bewaffnet und zwei Brüder erhielten im Verlaufe des Tumultes Stichwunden.

— Der Sanitätspolizist P. F. Ryan wurde am Donnerstag vom Mayor entlassen, weil er sich, laut Aussage von Carpenter & Redding, in amtlicher Eigenschaft bestechen ließ. Capt. Wm. H. Burke von Providence tritt an seine Stelle.

— Das hiesige Steueramt verkaufte im Monat Juli Steuerstempel im Werthe von $11,249.33.

☞ Auktion!—Auktion!— S. M. Nash beginnt seinen großen Auktionsverkauf von Möbeln, etc., am Freitag, den 13. August, 10 Uhr Morgens, Ecke von Lackawanna und Franklin Avenues. R. J. King, Auktionator.

— Die Verordnungen betreffend den dritten und vierten Sewerdistrikt sind vom Mayor unterzeichnet worden.

— Das demokratische Comite versammelt sich heute (Mittwoch), um die Zeit für den County Convent festzusetzen.

— Nachdem das Thermometer am Dienstag bis auf 83 Grade stieg, war es am Mittwoch wieder angenehm kühl.

— Die Schulbehörde hatte am Montag Abend eine ziemlich stürmische Sitzung. Das Lehrer Comite empfahl die Beibehaltung der bisherigen Salaire, eine Erhöhung des Grades bei Lehrerprüfungen auf 70 und die Einrichtung eines Normalcursus. Der Bericht wurde nach längerer Debatte angenommen. Die Schulen werden am 6. Sept. wieder eröffnet; ein Antrag, die Schulzeit 10 Monate zu machen, wurde referirt. Das Bau Comite empfahl, daß das neue Schulhaus an der Ecke von Pine und Madison nicht über $16,000 kosten solle und es wurde so beschlossen.

— Wenn die neue elektrische Bahn nicht im Schmutz versinken soll, so müssen einige der Straßen, durch welche sie passirt, bedeutend abgetragen werden. So liegt z. B. das Geleise an der Sprucestraße, zwischen Wyoming und Washington, einen halben Fuß oder mehr unter der Straßenfläche. Muß die Stadt den überflüssigen Grund wegräumen lassen? Unsere Solons im Stadtrathe haben der Companie das Wegerecht ohne irgend welchen Vorbehalt gegeben, trotzdem es auf der Hand liegt, daß Rechte auch Pflichten bedingen sollten.

— Die Re-union der Veteranen der fünf Counties wird am nächsten Donnerstag, den 19., in Berwick stattfinden. Das genannte Städtchen feiert an diesem Tage zugleich sein hundertjähriges Bestehen und die Bürger treffen großartige Vorbereitungen für die doppelte Feier.

— Lizzie Hiesler, ein Dienstmädchen des Hrn. Edward Busath von Penn Avenue, machte am Samstag Nachmittag einen Spaziergang nach den Nay Aug Fällen und wurde dort von drei Kerlen angefallen. Sie rief um Hülfe und nahende Schritte verscheuchten die Angreifer. Sie glaubt dieselben wieder zu erkennen, wenn sie ihnen begegnet.

☞ Fred. J. Widmayer ist der alleinige Agent hier für den delikaten Ochsenmaul-Salat, ein Substitut für und besser und billiger als Zungen; wird verkauft in Kübeln und Fäßchen und ist besonders Wirthen für ihre Kunden zu empfehlen. Andere Delikatessen, wie Servelatwurst, Zungen, Käse, Gurken, Senf, etc., etc., stets frisch und zu billigsten Preisen.

— Die Wittwe des blinden Henry ist zu ihrer Tochter in der 19. Ward, nahe Drum's Eishaus, umgezogen. Diejenigen Deutschen in der Stadt, welche eine milde Gabe der Wittwe und dem Andenken des blinden Henry widmen wollen, können solche bei den Herren Wm. Siebecker, Joseph Ober, C. D. Neuffer oder Fred. J. Widmayer abgeben.

— Freund John Boßhardt hat jetzt das erste halbe Dutzend voll, indem ihm der Storch am Samstag einen festen Jungen brachte. Mutter und Kind sind gesund und dem Vater ist's wohl.

— Die Barber Asphalt Co. hat jetzt mit den Vorbereitungen zur Legung des Pflasters an Franklin Avenue begonnen, indem sie das Straßenbett vertieft.

— An der Excursion des Turnvereins am Montag nahmen an 600 Personen theil und das ganze Fest verlief in schönster Ordnung.

— Polizeichef Wade hat Stetler's Scheuer an Ost Marketstraße, nahe der Del. & Hudson Kreuzung, als einen weiteren Aufbewahrungsort für eingefangene Thiere ausersehen.

— Der Congreßconvent des 11. Distrikts, d. h. jenes Theiles, der in Lackawanna County liegt, wird nächsten Montag in Weichel's Hotel stattfinden und die Delegatenwahlen am Samstag vorher. Die Südseite gehört zu dem 11. Distrikt.

☞ Neueste Moden in Kinderhüten und Kappen in Brown's Bee Hive.

Gorman's Grand Depot! Wyoming Avenue.

Unsere Waaren sind stets von bester Qualität und im Preise unterbietet uns Niemand.

Ein Besuch wird die deutschen Frauen davon überzeugen.

Aus dem oberen Thale.

— Der 6 Uhr Zug der Del. & Hudson Bahn überfuhr am Freitag Abend zwischen Dickson und dem Marvin Schacht einen Mann Namens Charles Sweeney und tödtete denselben sofort. Der Verunglückte war 70 Jahre alt und ging trotz der Protestation mehrerer Genossen auf das Geleise.

— An der Del. & Hudson Gravity Bahn ist seit Montag die Fahrzeit der Züge nach und von Carbondale und Honesdale verändert worden.

Archbald.—Die Familie P. J. Ort verlor am Mittwoch Morgen ihr jüngstes Töchterlein durch den Tod.

— Der Saratoga Expreßzug und ein Kohlenzug stießen am Mittwoch nahe dieser Ortschaft zusammen. Die Lokomotive des Passagierzuges wurde schlimm beschädigt und eine Anzahl Kohlenkarren demolirt, aber Niemand verletzt.

Carbondale.—Eine Verordnung setzt die Salaire unserer Stadtbeamten wie folgt fest: Mayor $100, Schatzmeister $500, Controller $300, Anwalt $200, Geometer $75, Schreiber $100, Clerk des Common Councils $75, Straßenkommissär $150, Polizeichef $55, dessen Assistent $53 und Mitglieder des Stadtrathes $1 jede Versammlung.

Von Petersburg.

— John Hön von New York, ehemals ein Mitglied des neunten Pennsylvania Cavallerie Regimentes, war vergangene Woche hier auf Besuch und verlebte mit seinen früheren Kriegskameraden George Farber, Fritz Pick, George J. Hartmann und Geo. Birtle einige vergnügte Stunden. Die ganze Gesellschaft nahm auch an dem Empfange von Joseph A. Scranton theil.

— Mehrere junge Bengel machten sich am Montag Abend den Spaß, dem Bretzelbäcker seinen Wagen auf den Berg zu ziehen und dann laufen zu lassen, wobei ein Wagenrad verbrochen wurde; doch erboten sich die Jungen, den Schaden zu bezahlen, ehe sie dem Aldermann und Constable eine Centime zu verdienen geben.

— Das Kind des Michael König, welches von den Karren überfahren wurde und einen Arm verlor, war nicht sieben sondern erst zwei Jahre alt; die Kleine ist munter und kommt mit dem Leben davon.

— Fritz Bieber versuchte letzte Woche wieder zu arbeiten, ist aber noch zu schwach dazu.

— Frau Jakob Bambach leidet an Nervenschwäche.

— Ein Tochtermann des Peter Kunz und ein Tochtermann des James O'Brien bauen jeder ein Haus an Prescott Avenue auf den Lots von O'Brien.

— Johann Göbel baut ein Wohnhaus auf die Lot, welche er von Herm. Wahlers, jr., gekauft hat.

— Dem George Schulz sein neues Wohnhaus geht seiner Vollendung entgegen und ist bereits an vier Familien vermiethet,—ein Beweis, daß Wohnhäuser hier gesucht werden.

Ovation für Hrn. Scranton.

Die Mitglieder des hiesigen Advokatenstandes wurden durch den Präsidenten der Bar-Association, Hrn. Fred. W. Günster, zu einer Sitzung auf Mittwoch Abend zusammen berufen, um ihrer Gesinnung über die Passirung der Distrikt Gerichtsbill Ausdruck zu geben.

Richter Archbald und die Advokaten Günster und Edwards wurden als ein Comite ernannt, um mit den County Commissären gemeinschaftlich einen Sitzungssaal für das neue Gericht zu beschaffen.

Das zur Ausarbeitung von Resolutionen beauftragte Comite berichtete wie folgt:

In einer Versammlung des Advokatenstandes von Lackawanna County, gehalten im Courthause von Scranton am 4. August 1886, wurde ein Comite ernannt, um wegen der Passirung des Gesetzes für Abhaltung von Sitzungen des Ver. St. Gerichtes in Scranton entsprechende Beschlüsse zu fassen.

Beschlossen: Daß der Dank dieser Communität und besonders der Mitglieder des Advokatenstandes hiermit dem Ver. St. Senat und dem Repräsentantenhause für die pünktliche Passirung des Gesetzes dargebracht wird.

Beschlossen: Daß der Advokatenstand von Lackawanna County hiermit dem Achtb. J. A. Scranton für dessen gewissenhafte und unermüdliche Thätigkeit zur Sicherung der Passirung der Bill seinen Dank ausspricht.

Beschlossen: Daß eine Copie dieser Beschlüsse an den Achtb. Jos. A. Scranton nach Washington befördert werde.

Diese Resolutionen wurden einstimmig angenommen und Connolly, Knapp und Hand als ein Comite ernannt zur Einberufung einer Bürgerversammlung, um Hrn. Scranton einen öffentlichen Empfang zu bereiten. Die Versammlung fand am Donnerstag Abend in dem Saale der Handelsbehörde unter dem Vorsitze von E. C. Fuller statt. Herr Pughe offerirte Namens der Handelsbehörde und Bürger einen Dankesbeschluß an Hrn. Scranton; ein zweiter Beschluß dankt auch dem Senator Cameron für seine Beihülfe in dieser Angelegenheit. Da die Zeit für weitere Vorbereitungen zu kurz war, so erging eine allgemeine Aufforderung an die Bürger, sich am Freitag Abend um 5.30 an dem Bahnhofe zum Empfange des Hrn. Scranton einzufinden und wer Kutschen hat, soll solche mitbringen.

Lange vor Ankunft des Zuges drängte sich am Bahnhofe eine erwartungsvolle Menschenmenge und auch Bauer's Band hatte sich eingefunden. Herr Scranton wurde bei seinem Erscheinen mit betäubenden Hochrufen begrüßt und zu einer Kutsche geleitet, in welcher auch Richter Archbald, Hon. Fred W. Günster und E. C. Fuller Platz nahmen. Der aus einer langen Reihe von Kutschen und Fußgängern bestehende Zug setzte sich dann in Bewegung die Lackawanna Avenue hinauf zur Wyoming, zur Mulberry, zur Washington, zur Vine und diese hinauf zu Herrn Scranton's Wohnung. Herr F. W. Günster hielt Namens der Bar Association die Bewillkommnungsrede und ließ den Verdiensten unseres Repräsentanten volle Gerechtigkeit widerfahren. Er habe im Gegensatze zu Anderen wenig geredet, aber viel gethan, und habe sein Vertrauensamt so wohl versehen, daß seine Mitbürger und Constituenten, ohne Rücksicht auf ihre politische Stellung, jetzt hier versammelt seien, um ihm ihre Anerkennung auszusprechen. Herr J. A. Scranton erwiederte, indem er auf die großen Vortheile hinwieß, welche die Etablirung eines Ver. St. Gerichtes dieser Stadt bringen würden, und der Erfolg sei nur um so erfreulicher, wenn man bedenke, daß viel ältere Städte sich vergebens um eine gleiche Gunst beworben hätten. Er freue sich dieser Demonstration, welche ein Zeichen unseres lokalen Stolzes sei, glaube aber, daß man seine Verdienste in dieser Sache überschätze. Er vertraue, daß ehe die nächste Sitzung des Congresses beendet sei, er die Mauern des neuen Ver. St. Gebäudes in die Höhe gehen sehe, und daß es ihm in der kurzen Wintersitzung gelingen werde, für den Bau eine Bewilligung von einer viertel Million Dollars zu erhalten.

Drei herzliche Hochrufe erschollen beim Schluß der Rede und dann begann das unvermeidliche Händeschütteln, nach welchem sich die meisten Anwesenden entfernten.

Wir wollen hier noch nachtragen, daß der Präsident die Distrikt Gerichtsbill prompt unterzeichnete und daß die County Commissäre den Gerichtssaal zur Verfügung gestellt haben und noch weitere Räumlichkeiten zum Gebrauche der Beamten des neuen Gerichtes einrichten werden.

Das Thal abwärts.

— Aus der Ausweisung der vormaligen Arbeiter der Greenwood Zeche aus den Companiehäuser ist nichts geworden. Eine Anzahl derselben sind freiwillig geräumt worden, andere sind noch bewohnt. Ein Uebereinkommen wegen Wiederbeginn der Arbeit ist noch nicht getroffen worden.

— Der Minensuperintendent Joseph D. Davis starb am Montag in Moosic nach langer Krankheit im Alter von 55 Jahren.

Taylorville.—Die Schweizer John Moor und Michael von Bergen hatten letzte Woche eine unliebsame Auseinandersetzung, in deren Verlauf von Bergen einen Steinwurf erhielt und nicht unerheblich verletzt ward. Ein Verhaftsbefehl ist gegen Moor erlassen worden.

— Das Dun Kohlenwerk war letzte Woche unthätig, während die Sibley Grube durch erhöhte Regsamkeit die verlorene Zeit wieder einzuholen trachtet.

— Friedrich Küster von Minooka, über dessen Fall von einem Kirschenbaume vor einigen Wochen wir berichteten, scheint damals innerliche Verletzungen davongetragen zu haben, denn er starb am Samstag. Der Verstorbene war etwa 70 Jahre alt, ein alter Ansiedler dieser Gegend und das Haupt einer großen Familie. Das Begräbniß war am Dienstag.

☞ Wer drei Jahre im Lande ist und jetzt sein erstes Bürgerpapier heraus nimmt, kann bei der nächsten Präsidentenwahl stimmen. Das Papier kostet einen Dollar und wir sind gern erbötig, den Deutschen zur Erlangung desselben behülflich zu sein.

☞ Regen- und Sonnenschirme zu populären Preisen in Brown's Bee Hive.

Neue Anzeigen.

Jährliches Pic Nic
— des —
Frauen-Vereins der deutschen Presbyterianer Gemeinde der Südseite,
Am Samstag, 28. August,
Im Central Park.
Tickets, 25 Cents.

Zu diesem Pic Nic, dessen Reinertrag dem Baufond der Gemeinde zufließt, laden wir nicht allein die Gemeindeglieder, sondern die Deutschen von Stadt und Umgegend freundlichst ein. Es ist für gute Musik und ausgezeichnete Erfrischungen jeder Art Vorsorge getroffen.

☞ Der Frauenverein versammelt sich Punkt 1 Uhr an der Kirche. Das Comite.

R. Blöser's verbesserte

Frucht-Gläser.

Die bisher benutzten Gläser zur Aufbewahrung eingemachter Früchte waren alle zu schwierig zu öffnen, wie leider jede Hausfrau weiß. Blöser's mit einem patentirten verbesserten Verschluß versehene Fruchtgläser können von einem Kinde geschlossen und geöffnet werden und halten ein Lebensalter. Preis $1.35 das Dutzend. Rudolph Blöser.

121 Penn Avenue, obenauf.

Hinterlassenschaft des verst. Carl Ernst, letzthin von Scranton.

Indem den Unterzeichneten testamentarische Vollmacht in der obengenannten Hinterlassenschaft bewilligt worden ist, sind alle Personen, die der besagten Hinterlassenschaft schulden, zur Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen oder Ansprüche hat, soll dieselben unverzüglich einreichen an

Carl Lorenz, Henry Wehrum, Hermine Ernst, } Exekutoren.

Scranton, Pa.

Günster & Welles, Anwälte. 29,6

Western Dressed Beef.

Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier, Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unsere Bolognawurst übertrifft alle andere.

Dale & Co.

14 101 Lackawanna Avenue.

Frau Helene Langguth,

Geprüfte deutsche Hebamme,

Main Avenue, nahe Lackawanna, empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Stadt bestens und verspricht gewissenhafte Behandlung. 29 3m

L. A. Watres,

Advokat & Rechtsanwalt

421 Lackawanna Avenue.

Children Cry FOR PITCHER'S CASTORIA

Castoria befördert Verdauung, beseitigt Blähungen, Verstopfung, Magensäure Diarrhöa und Fieberhaftigkeit. Dies hält das Kind gesund und seinen Schlaf natürlich. **Castoria** enthält kein Morphin oder narkotische Bestandtheile.

„Castoria eignet sich für Kinder so gut, daß ich es empfehle als vorzüglicher wie alle mir bekannten Rezepte" H. A. Arcker, M.D., 82 Portland Ave., Brooklyn N. Y.

„Ich gebrauche Castoria in meiner Praxis und finde es den Leiden der Kinder speziell angemessen. Alex Robertson, M. D. 1057 2te Avenue, New York.

Die Centaur Co., 182 Fultonstr, N. Y.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co., New York, alleinige Fabrikanten.

Keystone Akademie.

John H. Harris, Ph. D., Leiter.

Das achtzehnte Jahr beginnt am 24. August 1886.

Kosten des Eigenthums $50,000. Grundstück 20 Acker. Bibliothek über 2000 Bände. Apparate im Werthe von über $1000.

Lage gesund, Unterricht durchgreifend, Disziplin streng, Bedingungen mäßig.

Kleine Klassen und persönliche Aufsicht. Besondere Aufmerksamkeit wird Schülern ertheilt, die zurück sind und denen in der Jugend eine Gelegenheit zur Ausbildung versagt war. Bereitet vor für den Kaufmanns- oder Lehrerstand und die Universität. Studenten, die in der Keystone vorbereitet waren, sind im Harvard und Yale ohne Vorbehalt eingetreten.

Separates Backsteingebäude, durch Dampf geheizt, zum Gebrauch der Damen.

Die Fahrt auf der D. L. & W. und Lehigh Valley haben Studenten zum halben Preise.

☞ Für Kataloge und weitere Auskunft schreibt an den Prinzipal in Factoryville, Pa.

S. Y. Haupt, Händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Thüren, Sash, und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.

— Die —

White und Domestic Nähmaschinen,

S. Jones, Agent, 322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.

Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

Kaufhold & Co.,

(limited,)

No. 510 bis 516 Penn Avenue,

Händler in allen Sorten von

Hartem und weichem Holz,

Drechsler-Arbeiten von jeder nur denkbaren Art und zu allen möglichen Zwecken,

Baumaterialen, Fenster, Thüren, u. s. w.

Fabrikanten von Haus-, Schul- und Store-

Mobilien.

Telephon-Verbindung.

Wir laden ergebenst zu einem Besuche unseres Etablissements ein, wo wir den Beweis liefern können, daß wir für jedwede Arbeit eingerichtet sind.

Kaufhold & Co., 510 bis 516 Penn Avenue.

Hensel's Hotel,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten Weine, Liquöre und Cigarren, Ballantine's Export Bier und Ale, ebenso kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht. Mein Sommergarten ist der angenehmste der Stadt. Edw. Busath.

† Samuel J. Tilden. †

Samuel J. Tilden ist Mittwoch früh um 8 Uhr 50 Minuten auf seinem Landsitze Greystone (nahe Yonkers, N. Y.,) gestorben. Die nächste Ursache seines Todes war eine Lähmung der Herzmuskeln, gefolgt von acuter Diarrhöe und Erbrechen. Sein Ende kam völlig unerwartet; denn obwohl der greise Parteiführer schon längst sehr heruntergebracht und abgezehrt war, konnte sein Befinden doch bis zum Samstag zuvor als verhältnißmäßig recht gut bezeichnet werden. An jenem Abend wurde er von einem leichten Schüttelfrost befallen, der sich auf den Magen und die Eingeweide legte. Doch war er am Sonntag wieder besser und konnte sogar ausfahren. Am Sonntag Abend verschlimmerte sich allerdings sein Befinden wieder bedeutend, —doch erst Dienstag Nacht kamen die Aerzte zu der Ansicht, daß die Sache bedenklich verlaufen könnte.

Der Tod war ein leichter und friedlicher. Es waren nur vier Personen am Sterbebette zugegen, nämlich die Aerzte Charles Simonds und Samuel Swift, sowie Tildens Nichte, Frl. Gould, und außerdem ein alter Diener.

Die Kunde vom plötzlichen Verscheiden des „Weisen vom Gramercy Park" hat das größte Aufsehen in politischen Kreisen hervorgerufen und bei der Partei des Verstorbenen, die in letzterer Zeit ohnehin so viele hervorragende Vertreter einbüßte, Bestürzung verursacht. Freund und Feind sprechen mit Achtung von dem Dahingeschiedenen.

Samuel J. Tilden wurde in 1814 in New Lebanon, Columbus County, N. Y., geboren. Seine Vorfahren waren 1634 aus Kent, England, nach Massachusetts eingewandert. Schon als Jüngling von noch nicht 18 Jahren machte er (bei der zweiten Wahl Jacksons zum Präsidenten) durch Campagneschriften erhebliches Aufsehen. Mit dem 18. Jahre begann er seine akademische Laufbahn, und mit dem 23. Jahre gehörte er schon zu den hervorragenderen demokratischen Parteiführern in New York. Eine Reihe von Jahren hindurch widmete er sich der Advokatenpraxis, ohne indeß dabei die Politik ganz zu vernachlässigen. Auch rief er die „Daily News" ins Leben. Seine Thätigkeit in den Körperschaften der Stadt und des Staates New York hat schon damals eine dauernde, leider nicht durchweg gute Wirkung auf die Verfassungsverhältnisse von New York gehabt.

Was Tildens Stellung zu dem Bürgerkrieg betrifft, so suchte er, soweit es in seiner Macht lag, denselben zu verhindern. Er rieth dem Norden zur Geduld und dem Süden zum Gehorsam gegenüber der Majorität, — doch wer seine Rathschläge am meisten in den Wind schlug, das waren seine Parteigenossen.

1855 candidirte Tilden für das Amt eines Generalanwalts im Staate New York, wurde jedoch geschlagen. Sein Einfluß nahm indeß rasch zu. Nachdem der philosophische Politiker verschiedene wichtige Vertrauensposten bekleidet, wurde er 1874 zum Gouverneur von New York gewählt. Seine damalige Administration wird als eine musterhafte, reformatorische bezeichnet. 1876 wäre er beinahe Präsident geworden; der diesbezügliche Wahlstreit wird den meisten Lesern noch in Erinnerung sein.

1880 und 1884 lehnte Tilden, angeblich aus Gesundheitsrücksichten, eine Wiedernomination für die Präsidentschaft ab. Doch in letzterer Zeit nannte man ihn wieder als den möglichen Bannerträger seiner Partei für die nächste National-Campagne. „In Tilden hat die demokratische Partei einen Mann verloren, den sie wohl nie wird ersetzen können", — dies ist jetzt das allgemeine Gefühl in den demokratischen Reihen. Eine Familie hinterläßt Tilden nicht, denn er ist sein Lebtag Junggeselle geblieben.

Am Samstag fand das Begräbniß statt. Die Frühzüge brachten große Menschenmengen nach der nahen Stadt Yonkers, um den Trauerfeierlichkeiten beizuwohnen. Gegen 8½ Uhr Morgens wurde das Publikum zur letzten Besichtigung der Leiche auf Greystone zugelassen. Um 9.40 traf Präsident Cleveland in Begleitung des Kriegssekretärs Endicott und seines Privatsekretärs Lamont im Trauerhause ein und wurde von George W. Smith, Tilden's Privat-Sekretär, zur Leiche geführt. Nachdem der Präsident einen langen Blick auf den Todten geworfen hatte, begab er sich zu den Hinterbliebenen, um ihnen sein Beileid auszusprechen. Die Leichenfeier war überaus einfach und nach Beendigung derselben wurde die Leiche per Eisenbahn nach New Lebanon gebracht und dort in dem Begräbnißplatz der Familie Tilden beigesetzt. Der Präsident, der Gouverneur, Mayor, die Cabinetsbeamten und Delegationen der New York Bar Association, des New Yorker Stadtraths, von Tammany Hall, Irving Hall etc., begleiteten die Leiche in Kutschen nach dem Bahnhofe.

Ein Geheimniß.

Wie der menschliche Organismus je von den schlimmen Wirkungen der zur vorausgesetzten Linderung von Dyspepsie, Leberleiden, Hartleibigkeit und anderen Uebeln oft buchstäblich in ihn hineingegossenen ekelhaften Arzneien sich erholt, ist ein Geheimniß. Das durch schlechte Arzneien angerichtete Unheil ist kaum geringer als dasjenige, welches durch Krankheit verursacht wird. Wenn die Schwächlichen, Galligen, Dyspeptischen, Hartleibigen oder Rheumatischen sich öfter durch die Erfahrung von Patienten, welche Hostetter's Magenbitters gründlich erprobt haben, leiten ließen, so würden sie allemal die durch verständige Medizinirung mögliche schleunigste Abhilfe erlangen. Diese Arznei ist ein eindringendes und zugleich ganz harmloses Heilmittel aus dem Pflanzenreich und besitzt infolge seines aus reinem Spiritus bestehenden Grundstoffes als ein medizinisches Reizmittel Kräfte, welche in den hier und da feilgehaltenen hitzigen Bitterschnäpsen und Stimulantien, zu denen die Schwächlichen, Dyspeptischen und Abgematteten oft greifen, nicht zu finden sind.

☞ Große Auswahl von Sommerhüten für Männer, Frauen und Kinder in Brown's Bee Hive.

GOLDSMITH'S.

Wholesale and Retail.

Stiefeln und Schuhe. — Pantoffeln und Rubbers.

Wir haben die reichhaltigste Auswahl der mit Rücksicht auf Dauerhaftigkeit angefertigten Waaren, die wir zu billigsten Preisen verkaufen.

Wiederverkäufer von Schuhwerk finden bei uns eine vollständige Auswahl und können eben so billig kaufen, wie in den Fabriken des Ostens.

Engros und Detail,

GOLDSMITH'S.

John Schröder,

deutscher Grocer,

425 S. Washington Avenue, Scranton, Pa.,

empfiehlt den Deutschen von Stadt und Umgegend sein vollständiges Lager von

Groceries und Provisionen

jeder Art, nebst Porzellan- und Glaswaaren, und sichert bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu. Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert.

Antwerpen: Silberne Medaille. Zürich: Diplom. Goldene Medaillen: Nizza 1884, Krems 1884.

Spielwerke

4—200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Himmelsstimmen, Glocken, Castagnatten, Harfenspiel etc.

Spieldosen

2—16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Tabaksdosen, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Arbeits-Tische, Flaschen, Biergläser, Stühle etc. Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste. besonders geeignet zu Geschenken empfiehlt

J. H. HELLER, Bern (Schweiz.)

Illustrirte Preislisten franco.

„Central Hotel",

502 S. Washington Ave., **Robert Beebe,** Eigenth.

Die besten Weine, Liquöre und Cigarren. Ein ausgezeichneter Pool Table steht zur Verfügung der Gäste. Ich werde mich bemühen, meine Gäste auf das Zuvorkommenste zu bedienen.

Fuller's Kleiderhaus.

Für feine Kleidung

geht hin, wo Ihr findet die

Größte Auswahl bester Waaren

zu den

Niedrigsten Preisen,

und wo man sich auf alle Versprechungen verlassen kann.

Wir haben einen großen Vorrath von

Geschäfts-Anzügen,

Knaben- und Kinder-Anzügen,

und

Frühjahrs-Ueberröcke

von neuester Mode und bester Fabrikation.

Wir haben einige Anzüge und einzelne Röcke, Hosen und Westen (Reste von vollen Anzügen) die wir außerordentlich billig verkaufen.

G. A. Fuller,

400 und 402 Lackawanna Ave.,

Scranton, Pa.

S. M. Reynolds,

Rechtsanwalt,

No. 12 Library Gebäude, Scranton, Pa. Es wird deutsch gesprochen.

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel- und **Dampfschiffahrtgeschäft,**

528 Lackawanna Avenue.

Putzwaaren-Eröffnung

Wir lassen hiermit eine allgemeine Aufforderung an die Damen von Scranton und Umgegend ergehen, unserer großen Eröffnung von verzierten Hüten und Bonnets und all' den neuesten Novitäten beizuwohnen.

Die Arbeit unseres Putzwaaren Departements ist von Allen anerkannt als die künstlerischste und feinste Arbeit, die je im Putzwaarenfache hier produzirt wurde.

Walter's,

No. 128 Wyoming Avenue.

St. Cloud Hotel,

Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße, nahe der Academy of Music,

Scranton, Pa.

Die Bar ist versehen mit den besten Weinen, Liquören, Ales und Cigarren.

Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.

Fremde erhalten die beste Accomodation, hübsche Zimmer und reine Betten,

H. W. Kinback, Eigenthümer.

Jährliche Rechnungsablage

des Schuldistrikts der Stadt Scranton, für das am 11. Juni 1886 endende Jahr.

Bilanz in Händen des Stadt-Solicitors u. Collektoren 1. Juni		$ 41,555.71
Allgemeines Steuerduplikat, 1885		135,931.19
Zweite Distrikt Spezialsteuer, 1885		963.04
Interessen und Tilgungsfondsteuer		6,823.00
Staatsverwilligung		9,524.00
Lehrgebühren von J. R. Farr		99.00
Jährliche Exercises, J. R. Farr		44.21
Strafen von Mayor F. A. Beamish		50.00
Betrag erhalten an Bonds		31,108.33
Vom Verkauf eines Zaunes erhalten		25.00
Interessen vom 3. National Bank Tilgungsfond		31.82
Von County Commissären, Gebrauch der Schulzimmer bei Wahlen		9.00
Erhalten von City Solicitor und Collektoren		17,544.73
		$213,712.93
Commission an Collektoren bezahlt	$ 1,498.71	
Allgemeine Schul Orders, bezahlt u. getilgt	131,151.10	
Bau-Anweisungen gezahlt und getilgt	16,222.98	
Rückzahlung bezahlter Orders	99.07	
Zweite Dist. Orders bezahlt	551.[illegible]	
Dritte „ „	800.00	
Exonerationen an Collektoren	2,430.77	
Interessen an Bonds	750.00	
Baarbilanz an Hand	12,855.19	
		$166,358.82
Bilanz in Händen von Collektoren und Solicitor		$ 77,354.11
Resourcen.		
Fällige Bilanz vom Schatzmeister (vom Solicitor u. Collektoren)		$ 77,354.11
Fällig vom Ex-Collektor J. Gieser		2,115.89
Fällig vom M. W. Clark Judgment		429.88
Fällig vom Thomas Mullen Duplikat, 2. Distr., Höhe seines Bonds		7,[illegible]00.00
Bilanz in Händen des Schatzmeisters		12,855.19
		$ 99,755.07
Fällig auf Orders gezogen	$83,624.47	
Fundirte Schuld des Dist	30,000.00	
		$113,624.47
Verbindlichkeiten über Resourcen		$ 13,869.40
Werthschätzung von Schul Eigenthum		365,000.00
Schwebende Schuld.		
Bilanz nach letztem Bericht		$ 81,588.70
Orders ausgegeben für Schul und Bauzwecke vom 9. Juni 1885, bis zum 9. Juni 1886, wie folgt:		
Lehrer Salaire		$ 99,[illegible]69.43
Janitor Salaire		5,556.00
Anwälte		4,046.00
Miethe		327.00
Versicherung		517.00
Kohlen und Holz		3,409.59
Gas, Wasser und Telephone		235.40
Drucksachen und Anzeigen		1,014.65
Interessen an Anleihen		2,296.32
Bewilligt für Taubstummen Schule		640.00
Gerichtliche Ausgaben		661.79
Beiläufige Ausgaben		454.17
Reparaturen, Arbeit und Material		12,312.71
Schul Vorräthe		1,030.20
Neue Gebäude und Grundstücke		17,166.52
Ausstattung der Gebäude		1,449.32
Architekt		481.83
Gebrauch der Schulen für Wahlen bezahlt durch County Commissäre		9.00
		$232,448.62
Weniger Anweisungen bezahlt durch Schatzmeister		$148,824.15
Bilanz der unbezahlten Anweisungen 9. Juni 1886.		$ 83,624.47
Supplementar.		
Schulden von alten Distrikten durch Spezial Steuern zu bezahlen:		
Zweiter Distrikt		$ 692.80
Dritter „		252.46
Bilanz in Händen des Schatzmeisters wie folgt vertheilt:		
General Schul Conto		$ 5,522.95
Bau Conto		1,751.55
Interessen und Tilgungs Fond		4,924.43
Erster Distrikt		400.00
Zweiter „		37.67
Dritter „		218.36
		$12,855.19

Robert D. Schimpff, Sekretär.
Examinirt und korrekt gefunden.
Edward C. Dimmick.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Für den Waffensaal des neunten Regimentes ist an der Süd Mainstraße, unterhalb Roß, ein Grundstück ausgewählt und angekauft worden. Diese Handlungsweise beweist, daß das Comite mehr Verstand hatte, als der Correspondent des „Republican".

— Josiah Richards und Griffin R. Thomas wurden am Samstag in der Frühe durch einen Fall von Felsgestein in der Boston Grube bei Plymouth erschlagen. Richards war 48 Jahre alt und hinterläßt eine Familie; Thomas stand im Alter von 71 Jahren und hatte gleichfalls eine Familie.

— Eine Knabe Namens Nikolas Hochreiter erhielt letzte Woche beim Füllen einer Kerosinlampe so schwere Brandwunden, daß er am Samstag Nachmittag im Hospital unter großen Schmerzen starb.

— Die Luzerne Congressional- und County-Conventionen versammeln sich in Landmesser's Halle in Wilkes-Barre, am Dienstag, den 17. August, 1886. Die erste um 10, die andere um 11 Uhr Vormittags. Die Delegatenwahlen finden Samstags zuvor statt. Die zu nominirenden Beamten sind; Assemblyleute für jeden Distrikt, ein Congreßmann im 12. und drei Conferees für den 13. Congreß-Distrikt, ein Scheriff, Recorder, Coroner und County-Geometer.

— Der 9jährige William Apple starb am Freitag im Hospital an Verletzungen, die er zwei Wochen zuvor bei dem Zusammenhängen von Kohlenkarren erhalten hatte. Es ist eine Schmach und Schande, Kinder in diesem zarten Alter an solch gefährliche Arbeit zu stellen und die Eltern wie auch die Companie verdienen Strafe.

— Am 26. September werden es einhundert Jahre seit Luzerne County organisirt wurde. Man gedenkt den Jahrestag entsprechend zu feiern und Lackawanna County wird bei der Feier würdig vertreten sein.

— Eine neue Presbyterianer Kirche wird hier gebaut, welche $92,925 kosten soll. W. H. Shepherd hat den Contrakt.

— Die Editoren und Zeitungsmenschen von Wilkesbarre und Umgegend werden baldigst wieder eine Excursion nach Glen Onoko abhalten.

— Die Bergleute in der Hazleton Kohlenregion werden unruhig und es scheint eine unheilverkündende Gährung unter ihnen zu herrschen, jedenfalls veranlaßt durch die Hetzereien von faullenzenden Aufwieglern. An Pardee & Co., Eckley B. Coxe und andere Operatoren sind gleichlautende Forderungen um eine Lohnerhöhung und Herabsetzung der Preise von Bergwerksbedürfnissen gestellt worden und in jedem Falle abgeschlagen worden.

— Die in Kingston zu erbauende katholische Kirche soll $8,000 kosten.

— Der Pole Masha Dae erlitt am Montag Morgen durch einen Kohlenfall im No. 4 Tunnel zu Nanticoke den Tod. Er hinterläßt eine Familie.

— Tipstaff Thomas W. Robinson geht infolge von Altersschwäche seinem Ende entgegen. Er ist nahezu 85 Jahre alt und soll der älteste Freimaurer in Pennsylvanien und im Besitz des 33. □ nach dem schottischen Ritual sein.

— Der 19jährige Anthony Nealon, der im No. 9 Kohlenwerk zu Sugar Notch arbeitete, wurde am Montag an der Ashley Plane überfahren und getödtet. Nealon arbeitete nicht, sondern stand hinter einem Zuge Kohlenkarren, als unerwartet ein anderer Zug gegen dieselben stieß; er wurde niedergestoßen und überfahren.

Pittston.

— In Pittston herrschen viele Typhoid Fieberfälle, die wohl nur dem Genusse von unreinem Trinkwasser zuzuschreiben sind.

— In Forty Fort versuchte vorige Woche eine Frau mit Hülfe von Kerosinöl ein Feuer anzumachen. Das Kunststück gelang so wohl, daß Haus nebst Inhalt durch das Feuer zerstört wurden.

Pennsylvanische Nachrichten.

— In den Werkstätten der Lehigh Valley Kohlen und Navigation Companie zu Landsford explodirte vorletzten Dienstag ein Dampfkessel und es wurde ein Mann getödtet, zwei tödtlich verletzt und zwölf andere Arbeiter erhielten mehr oder minder gefährliche Verletzungen; es sind meistens Deutsche. Es war allgemein bekannt, daß der Dampfkessel völlig untauglich war.

— Die Lehigh Zink und Eisen Gesellschaft geht angeblich mit dem Plane um, ihre Werke aus Süd Bethlehem sonstwohin zu verlegen. Es sollen ihr zu diesem Ende günstige Angebote gestellt worden sein, darunter theilweise Steuerfreiheit. Dem Borough Süd Bethlehem zahlt sie jetzt bei $1200 das Jahr an Steuern. Für Süd Bethlehem wäre die Verlegung der Zinkwerke allerdings ein schwerer Verlust. Sie beschäftigt 400 Mann, denen sie jeden Monat etwa $11,000 an Löhnen auszahlt.

— Die Brauerei der Siegenston Brewing Companie zu Ridgewood, L. J., brannte am Abend des 9. August nieder; Verlust $120,000, Versicherung $40,000.

— Es ist erfreulich, daß wenigstens eine unserer großen Industrien in diesem Jahre ganz entschiedene Besserung gezeigt hat. Aus dem halbjährlichen Bericht der Amerikanischen Stahl- und Eisen-Gesellschaft ergibt sich, daß die Produktion von Roheisen während der ersten sechs Monate von 1886 eine erhebliche Zunahme aufweist und die irgend einer Periode in der Geschichte des Landes übersteigt. Thatsächlich ist die Produktion dieses Semesters größer als die irgend eines ganzen Jahres vor 1879. Einen gleich günstigen Ausweis ergibt die Fabrikation von Stahlstangen. Die Stahlschienen-Industrie hat sich gleichfalls bedeutend gehoben, obgleich sie noch nicht den blühenden Zustand vom Jahre 1882 erreicht hat. Die Aussichten für dieses Jahr sind indessen vielversprechend und der Bericht erklärt, daß unser Land mehr Bessemer Stahl, mehr Bessemer Stahlschienen und mehr Roheisen in 1886, als in irgend einem vorhergegangenen Jahre produziren wird.

— Die Frage, ob das deutsche Lehrer Seminar in Milwaukee bleiben, oder nach New York verlegt werden solle, ist auf dem Deutsch-Amerikanischen Lehrer-Tag mit allen gegen eine Stimme dahin entschieden worden, daß dasselbe in Milwaukee verbleiben solle.

— Der Papst hat sich in einem Erlaß gegen Leichenverbrennung erklärt und warnt alle Katholiken dagegen.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

THIS PAPER may be found on file at Geo. P. Rowell & Co's Newspaper Advertising Bureau (10 Spruce St.), where advertising contracts may be made for it IN NEW YORK.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Badezimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

Der billigste Uhrenladen ist

19 Lackawanna Avenue.

Louis Reichert

ist über 18 Jahre im Geschäft, macht alle Arbeiten selbst und alle von ihm reparirten Artikel geben volle Zufriedenheit.

Für neue Taschen- und Stubenuhren gehe zu ihm und sehet seine Preise.

Uhrengläser werden eingesetzt für 10 Cents.

Louis Reichert,

2,3m 19 Lackawanna Avenue.

Jakob Keiper,

Carpenter u. Contraktor

435 Penn Avenue.

Auf langjährige Erfahrung im Baufache gestützt, glaube ich mich den hiesigen Deutschen bestens zur Ausführung von Contraktarbeiten jeder Art empfehlen zu dürfen.

Baupläne, Spezifikationen und Kostenüberschläge vorbereitet und pünktliche Ausführung garantirt.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Deutsche Buchbinderei

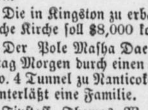
von

K. Stefani,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zimmer No. 26,

Scranton, Pa.



Scranton **Aug und Ohr Spital,**

Stuben 8 und 9, Postgebäude, Penn Avenue

C. H. Fisher, M. D., behandelnder Arzt.
B. H. Throop, M. D., R. A. Squire, M. D., D. B. Hand, M. D. } berathende Aerzte.

Tägliche Klinik Morgens 9 Uhr.

☞ Arme Patienten werden unentgeltlich behandelt jeden Dienstag und Freitag, von 2—3 Uhr Nachmittags. 22

Fritz Wyandt,

Praktischer Hufschmied,

hat seine Werkstätte in der 11. Ward verkauft und ist jetzt stets wieder am alten Platze,

Oakford Alley, nahe Centre Straße,

in der 8. Ward zu treffen. Dem Beschlagen und der Behandlung von Pferden widmet er seine ganze Aufmerksamkeit.

Brown's Bee Hive

Putzgeschäft,

224 Lackawanna Ave. 224

Das größte best assortirtes Putzgeschäft der Stadt und Umgegend.—Die neuesten Façon in Damen- und Kinderhüten, Blumen, Bändern, Handschuhen, etc., sowie auch in Damen und Kinderanzügen.—Der beste Platz für Herren und Knabenhüte, Hemden etc.—Koffer und Reisetaschen.

— Die —

Scranton City Bank.

Capital $55,250.

B. H. Throop, Präsident.
Geo. A. Jessup, Cassirer.
Chas. Tropp, Vize-Präs.

Geschäftsdepositen sind erwünscht.

Werthpapiere, wie Bonds, Urkunden und andere werthvolle Dokumente werden zu niedrigsten Bedingungen sorgsam aufbewahrt.

Collektionen werden pünktlich besorgt.

Wechsel und Passagekarten nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen. 13

Dr. P. F. Günster,

deutscher

Arzt, Wundarzt, Geburtshelfer

empfiehlt sich dem deutschen Publikum von Scranton und Umgegend bestens.

305 Penn Avenue, Scranton.

M. Zeidler's

Bäckerei und Restauration,

117 Franklin Av.,

Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Arten stets vorräthig.

Deutsche Apotheke,

von

Carl Lorenz,

(früher Ludwig's Apotheke.)

418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet.

Mein berühmtes German Bitters sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.

Mein Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

Deutsches

Photographie Geschäft,

von

Heinrich Frey,

421 Lackawanna Avenue, Scranton und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Wir haben mehrjährige praktische Erfahrung, geräumige und gut eingerichtete Lokale die neuesten und verbesserten Instrumente und Geräthschaften. Jedes Departement ist praktisch erfahrenen Photographen unterstellt und nur die besten Materialen werden verwendet.

Wir verfertigen jede Art und Größe von Photographien, auch Landschaftsbilder, und Copien von alten Bildern.

Eine gute Auswahl von Bilderrahmen stets an Hand.

C. Stegmaier u. Sohn's

Bier-Brauerei,

Wilkesbarre, Pa.